

# Sommerbrief 2021



Liebe Bundeswehrangehörige,

für viele von uns ist der Sommer die Zeit der Erholung, des Urlaubs. Wir begeben uns in eine Art Auszeit. Die Uhren gehen etwas anders als im Alltag. Der Stress soll von uns abfallen. Die Familie oder die eigenen Interessen sollen im Mittelpunkt stehen. Der Zeittakt des Dienstherrn ist für ein paar Wochen unterbrochen. Unsere Uhren sind umgestellt. Wir möchten Herren und Herrinnen unserer Zeit sein, zumindest für eine gewisse Dauer.

Ob das gelingt, hängt von vielen Faktoren ab. Unsere Kinder haben ihren eigenen Zeitrhythmus, auch und gerade in den Ferien. Pläne und Wünsche für gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge wollen abgestimmt, miteinander besprochen sein. Kompromisse sind unausweichlich. Völlige Zeitautonomie ist wohl kaum herstellbar.

Umso wichtiger ist es, im Bestreben um „Zeit-Freiheit“ nicht in unnötige Hektik zu verfallen. Manch einer möchte so viel wie möglich in die freie Zeit packen, von einer Unternehmung zur anderen eilen. Eine andere sehnt sich danach, gar kein „Programm“ vor sich zu haben, einfach mal nichts zu tun. Wessen Wünsche werden berücksichtigt, wenn man zu mehreren unterwegs ist? Dann kann es durchaus dynamisch zugehen, nicht unbedingt geruhsam.

Damit nicht alle aus dieser freien Zeit gänzlich urlaubsreif zurückkehren, ist es hilfreich, ein gutes Maß an Gelassenheit zu erlangen. Das ist gar nicht so einfach. Sie kennen vielleicht den Spruch: „Herr, gib mir Geduld, aber ein bisschen zackig!“

So klappt das natürlich nicht.

Tröstlich ist das Bibelwort aus Psalm 31,16: „Meine Zeit steht in deinen Händen.“ Wenn wir uns das vergegenwärtigen, können wir mit leichtem Schmunzeln auf uns selbst und all unsere Planungen schauen, wohl wissend, dass der Mensch denkt und Gott lenkt. Und Gott hat Gutes mit uns im Sinn. Er will uns dazu verhelfen, getrost die freie Zeit auf uns zukommen zu lassen, sie geplant, aber nicht verplant zu haben, um dann entspannt auf das zugehen zu können, was uns an Bereicherung ganz unerwartet in dieser Zeit begegnet.

Als Einstimmung auf diese vor uns liegenden Tage feiern wir vor der Sommerpause noch einmal einen ökumenischen Morgenimpuls, zu dem wir mit beiliegendem Plakat herzlich einladen.

Mögen Sie mit den Ihren eine erfüllte Zeit erleben, die Sie gemeinsam entspannt und gelassen genießen können.

Bleiben Sie miteinander behütet!

Ihr Militärpfarrer Heiko Schulz

Ihr Militärpfarrer i.N. Karl Rieger

Ihr Pfarrhelfer Thorsten Peters



Militärpfarrer Heiko Schulz +1 571 497 6226 [Heiko10Schulz@bundeswehr.org](mailto:Heiko10Schulz@bundeswehr.org)

Pfarrhelfer Thorsten Peters +1 571 277 3625 [Thorsten5Peters@bundeswehr.org](mailto:Thorsten5Peters@bundeswehr.org)



Militärpfarrer i.N. Karl Rieger +1 571 230 6818 [pfarrer@kathde.org](mailto:pfarrer@kathde.org)